

LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Proitz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Stadtratssitzung am 5. März stand die Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2015 auf der Tagesordnung. In der Vorberatung dazu wurde die mögliche Wiedereröffnung des Freibades thematisiert. In der Stadtratssitzung versuchte ich im Rahmen der Haushaltsberatung die Diskussion zum Thema Freibad erneut aufzugreifen und zu einer sachlichen Entscheidung des Stadtrates nach Abwägung verschiedenster Argumente dafür oder dagegen zu gelangen.

An dieser Stelle möchte ich diese Argumentation noch einmal transparent für alle Bürger aufgreifen:

1. Sollte die Stadt einen Mietvertrag abschließen und einen jährlichen Zuschuss von 12.000 € im Haushalt einplanen?
2. Falls nicht, wie soll es mit dem Freibad weitergehen?

Argumente dafür:

1. Kosten: Mit nur 8.800 € mehr Aufwand im Vergleich zum Haushaltsansatz bei Leerstand für die Stadt könnte das Freibad wieder betrieben werden!
2. Würdigung des ehrenamtlichen Engagements der letzten Jahre i.S.v. „Lasst Sie es doch probieren!“ Ehrenamt kostet

die Stadt nichts! Es ist doch im allgemeinen Interesse, es den Badverein ausprobieren zu lassen. Er wird schon im ersten Jahr merken, ob seine Mitglieder eine Saison durchhalten und genügend Spenden kommen. Risiken trägt die Stadt auch nicht.

3. Würdigung der Spenden- und Sponsoring Bereitschaft. Es ist doch toll, dass sich viele Firmen mit ihren handwerklichen Leistungen oder mit Geld an der Wiedereröffnung des Freibades beteiligen wollen. Das bedeutet doch, die Bürgerschaft steht dahinter und eine breite Mehrheit möchte das Freibad. Die kann man doch nicht enttäuschen. Und 12.000 € bei über 8 Mio. im Haushalt ist doch wirklich keine hohe Summe. Auch ein Nachnutzungskonzept kostet Geld. Und dieses ist auch noch nicht im Haushalt geplant.

Argumente dagegen:

1. Gegen die Betreuung sprechen die finanziellen Belastungen der Stadt bereits mit 12.000 Euro. Erinnerung: Der Haushaltsbescheid des Landratsamtes beauftragt die Stadt zur Erwirtschaftung der Tilgung im Ergebnishaushalt. Diese Auflage hält die Stadt das 2. Jahr in Folge nicht ein.

Finanzierung Badverein gemäß Konzept vom 22.05.2013	Einnahmen	Ausgaben
1. Betreiberjahr	12.000 € Zuschuss Stadt	Sach- und Betriebskosten ca. 39.485 EUR (brutto)
	33.120 € geplante Einnahmen aus Eintrittsgeldern durch Verein/- (vgl. Einnahmen der Stadt 2007–2010 im Durchschnitt 16.729,10 € bei durchschnittlich 12.047 Besuchern im Jahr)	Personalkosten ca. 32.393 EUR
		Reparaturkosten Ca. 48.081 € (brutto), ev. abzügl. 7.680 € Eigenleistung Verein
Summe 1. Jahr mind.	45.120 € geplant zzgl. Spenden und Sponsoring (keine Info zur Gesamthöhe)	ca. 119.959 € Mindestausgaben (ohne Abschreibung, Ersparnis durch Vorsteuerabzug)
2. Betreiberjahr	12.000 € Zuschuss Stadt	Sach- und Betriebskosten ca. 39.485 EUR (brutto)
	33.120 € geplante Einnahmen aus Eintrittsgeldern durch Verein	Personalkosten ca. 32.393 EUR
Summe 2. Jahr mind.	45.120 € geplant zzgl. Spenden und Sponsoring (keine Info zur Gesamthöhe)	71.878 €

AUF EIN WORT

2. Die Stadt muss aus dem Haushalt zusätzlich zum geplanten Budget Freibad noch 8.800 € erwirtschaften! Grundlage ist ein Konzept des Vereins, das seine dauerhafte finanzielle Tragfähigkeit bisher nicht nachweisen konnte.
3. Auch wenn vertraglich alle Betriebs- und Haftungsrisiken auf den Verein übertragen werden könnten (Prüfung ist noch nicht abgeschlossen), bleiben finanzielle Risiken und Handlungszwänge für die Stadt bestehen. Denn: Wenn sich die Stadt zum Freibad und zur Betreuung durch den Verein bekannt hat, der Verein das Bad mit großem Engagement herrichtet und betreibt, am Ende der Saison aber doch 5 T€ oder 10 T€ fehlen, fällt es der Stadt immer schwerer kein Geld nach zu schießen. Schließlich darf man Ehrenamt nicht enttäuschen! Und was ist in einem oder zwei Jahren mit der Reparatur? Wird dann auf eine größere Reparatur mit Folie oder GFK im sechsstelligen Kostenbereich bestanden?

Am Ende der Beratung im Stadtrat am 5. März fand keine Abwägung der Argumente und damit kein grundsätzlicher Beschluss für oder gegen den Zuschuss von 12.000 € an den Verein statt. Die Stadt lässt derzeit über ein Rechtsanwaltsbüro den Mietvertragsentwurf auf Kosten der Stadt mit dem Ziel prüfen, alle Kosten- und Risiken auf den Verein zu übertragen. Dieser Vertrag wird am 19. März in der Sonderstadtratssitzung beraten. Anschließend wird es darum gehen müssen, das Geld bereit zu stellen. Im Haushaltsplan und in der mittelfristigen Haushaltsplanung fehlen die zusätzlich zu den Leerstandskosten notwendigen Gelder. Dem Haushaltsentwurf stimmten in gleicher Sitzung alle Stadträte und die Bürgermeisterin einstimmig zu.

Meine persönliche Meinung:

1. Die Betreuung des Freibades als freiwillige Aufgabe wäre grundsätzlich wünschenswert. Allerdings können die Kosten hierfür nur im Zusammenhang mit allen anderen freiwilligen Aufgaben in der Stadt betrachtet werden. Dazu gehören das Schützenhaus Lommatzsch ebenso wie die Vereinsförderung. Da wir aufgrund der Bindung der Stadt durch Kredite und Bürgerschaft das Schützenhaus nicht schließen können, derzeit dort eine gute Arbeit im gesamten Jahr als Bürgerhaus gemacht wird und wir auch zukünftig durchaus mit Kostensteigerungen rechnen müssen, können wir uns ein zweites „Großobjekt“ wie das Bad nicht leisten. Wir werden derzeit durch den Badverein fak-

tisch unter Druck gesetzt einer Vereinslösung zuzustimmen, die nicht auf finanziell soliden Füßen steht.

2. Der Verein handelt nach dem Prinzip: Wir Bürger wollen ein Bad unbedingt! Die Kosten dafür trägt nicht der Verein über Mitgliedsbeiträge, sie können auch nicht durch die Einnahmen aus dem Badbetrieb aufgefangen werden, sondern die Kosten sollen von Sponsoren übernommen werden. Wir haben in der Stadt bisher eine überschaubare Anzahl an Unternehmen und Handwerksbetrieben, die als Spender und Sponsoren für unsere Vereine tätig sind. Zukünftig werden sie nicht ihre Gesamtausgaben steigern können, sondern nur alles anders verteilen. Meiner Meinung nach geht das dann zu Lasten aller anderen Vereine in der Stadt, schließlich benötigt der Badverein allein im Jahr mindestens 26.000 € Spenden!
3. Ich finde die Art und Weise wie der Lommatzscher Badverein seine Interessen durchsetzen will langsam unerträglich. Frei nach dem Motto: „Wer am lautesten brüllt“ und den „meisten Druck“ auf die Stadträte ausübt, wird schon das Geld bekommen. Andere Vereine – wie Sport- oder Kulturvereine in unserer Stadt –, die treu und brav ihre Arbeit machen und keinen Druck auf den „klammen“ Geldbeutel der Stadt ausüben, werden weiterhin leer ausgehen. Denn bevor jemals z. B. der Bau einer Flutlichtanlage für den Fußball durch die Stadt unterstützt werden kann, fließen die Gelder in den Badverein.

Ich habe Verständnis für den Wunsch nach einer Wiedereröffnung eines Freibades. Auch für mich hatte die Betreuung durch den Verein mit angeblich „nur 12.000 € Zuschuss“ auf den ersten Blick seinen Charme. Bei näherer Prüfung und langfristiger Herangehensweise sehe ich darin nur eine Verstärkung des Drucks auf die Stadträte zur Betreuung des Bades. Richtig, auch eine Nachnutzung des Geländes kostet Geld. Wichtig sind aber meiner Meinung nach der Gesamtnutzen und die Gesamtkosten im Jahr. Vielleicht wäre es besser, das Freibad zunächst als Erholungsstätte (vielleicht mit Angelteich) zu bewahren und über eine Wiedereröffnung dann zu diskutieren, wenn wir in ca. 8 Jahren schuldenfrei sind. Ich hoffe, dass im Stadtrat letztlich die wirtschaftliche Vernunft und der Blick für das Große und Ganze in der Stadt – damit auf die städtischen Gesamtaufgaben – bewahrt wird.

Anita Maaß
Ihre Anita Maaß

Frohe Ostern ...

wünscht die Stadtverwaltung Lommatzsch.



WIR GRATULIEREN

■ Glückwünsche

Die Stadtverwaltung Lommatzsch gratuliert folgenden Jubilaren nachträglich zum Geburtstag und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen:

22.02.	zum 75. Geburtstag	Frau Burkhardt, Erika in Lommatzsch	05.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Herrmann, Siegfried in Lommatzsch
22.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Fischer, Edith in Lommatzsch	07.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Rühle, Ursula in Lommatzsch
22.02.	zum 81. Geburtstag	Herr Sobania, Heinz in Lommatzsch	08.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Semmisch, Horst in Lommatzsch
23.02.	zum 91. Geburtstag	Frau Gottschalk, Erika in Lommatzsch	08.03.	zum 81. Geburtstag	Herr Sternberger, Rolf in Lommatzsch
23.02.	zum 88. Geburtstag	Herr Steudte, Rudolf in Lommatzsch	09.03.	zum 82. Geburtstag	Frau Talkenberger, Edith in Dörschnitz
23.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Wilhelm, Inge in Lommatzsch	10.03.	zum 86. Geburtstag	Frau Schumann, Henriette in Lommatzsch
25.02.	zum 88. Geburtstag	Frau Ehrlich, Helga in Lommatzsch	10.03.	zum 88. Geburtstag	Frau Wittig, Irmgard in Lommatzsch
25.02.	zum 85. Geburtstag	Herr Seifert, Gottfried in Lommatzsch	12.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Heinitz, Waltraud in Lommatzsch
26.02.	zum 88. Geburtstag	Frau Mathes, Gertraude in Ickowitz	13.03.	zum 86. Geburtstag	Herr Weisz, Johann in Dörschnitz
26.02.	zum 80. Geburtstag	Herr Menzel, Fritz in Wuhnitz	14.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Tomisch, Gerhard in Petzschwitz
27.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Moses, Christa in Dörschnitz	16.03.	zum 92. Geburtstag	Frau Gasche, Hildegard in Lommatzsch
27.02.	zum 75. Geburtstag	Herr Vogel, Klaus-Dieter in Petzschwitz	18.03.	zum 75. Geburtstag	Herr Bergmann, Siegfried in Albertitz
28.02.	zum 90. Geburtstag	Herr Gierschner, Ernst in Prosit	18.03.	zum 85. Geburtstag	Herr Menzel, Hans in Lommatzsch
01.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Forberger, Monika in Piskowitz	18.03.	zum 87. Geburtstag	Frau Ruhl, Irmgard in Lommatzsch
01.03.	zum 82. Geburtstag	Frau Krüger, Marga in Lommatzsch	19.03.	zum 89. Geburtstag	Frau Brabant, Christa in Lommatzsch
01.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Starke, Doris in Lommatzsch	19.03.	zum 70. Geburtstag	Herr Scholz, Johannes in Lommatzsch
02.03.	zum 70. Geburtstag	Frau Hennig, Gisela in Klappendorf	20.03.	zum 75. Geburtstag	Frau Menzel, Margarete in Lommatzsch
03.03.	zum 80. Geburtstag	Herr Gans, Diethelm in Lommatzsch	20.03.	zum 89. Geburtstag	Frau Möbius, Lisbeth in Lommatzsch
03.03.	zum 80. Geburtstag	Frau Thierbach, Waltraud in Lommatzsch			
04.03.	zum 91. Geburtstag	Frau Pötzsch, Johanna in Lommatzsch			

„Willkommen kleiner Sonnenschein“

Nicolai, Hugo	geb. am 04.02.2015
Böhme, Vince-Louis	geb. am 08.02.2015
Schuldt, Noah Maximilian	geb. am 13.02.2015
Gallwitz, Oskar Erich	geb. am 14.02.2015
Haubold, Annemarie	geb. am 19.02.2015
Baas, Felix	geb. am 20.02.2015
Kleinschmidt, Maja	geb. am 23.02.2015
Müller, Enna Diana	geb. am 26.02.2015

■ Hinweis

Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare (80, 85, 90 und jeder weitere Geburtstag) nicht anwesend sind. Ebenso zu den Ehejubiläen.

Denn zu diesen Anlässen erfolgt die persönliche Gratulation durch die Bürgermeisterin.

Telefon 035241/54022 oder 54041.

Vielen Dank

Ihre Stadtverwaltung

BÜRGERSERVICE

■ Unser Lommatzscher Wochenmarkt



Hier ein Hinweis,

wir haben ab dem 26.03.2015 einen neuen Händler. Die Agrargenossenschaft Memmendorf e.G. wird in der Zeit von 13:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr unseren Wochenmarkt mit dem Angebot Fleisch- und Wurstwaren nachmittags ergänzen.

Die Agrargenossenschaft Memmendorf e. G. aus Oederan ist ein Direktvermarkter mit eigener Landfleischerei. Sie schlachten Rind, Kalb und Lamm aus eigener Aufzucht und Schweine von einem Direktvermarkter der Region.

Überzeugen Sie sich selbst von diesem Angebot.

■ 26.03.2015

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Haufe	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche
Backhaus Lorenz	ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kumar	Kindersachen
Fa. Khinda	Taschen
Fa. Wanke	Käse
Fa. Laas	hausschlachtene Wurst und Fleisch
Fa. Hüttmann	Tücher, Salben, Duftkugeln
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren
Agrarg. Memmendorf	Fleisch- und Wurstwaren

■ 02.04.2015

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Reuschel	Unterwäsche
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kumar	Kindersachen
Fa. Khinda	Taschen
Fa. Löbus	Haushaltwaren
Wurzener Wildspezialitäten	Wildbret – frisch und tiefgefroren, Wildwurstwaren u.v.m., Imbiss
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Hüttmann	Tücher, Salben, Duftkugeln
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren
Agrarg. Memmendorf	Fleisch- und Wurstwaren

09.04.2015

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Haufe	Schuhe

Fa. Anders
Backhaus Lorenz

Fa. Eulitz
Fa. Kumar
Fa. Khinda
Fa. Hüttmann
Fa. Laas
Fa. Wanke
Fa. Lundström
Fa. Merzdorf
Agrarg. Memmendorf

Unterwäsche
ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico
Obst, Gemüse
Kindersachen
Taschen
Tücher, Salben, Duftkugeln
hausschlachtene Wurst und Fleisch
Käse
Fischwaren
Backwaren
Fleisch- und Wurstwaren



■ 16.04.2015

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Jakubiec	Obst, Gemüse, Süßigkeiten
Fa. Mittag	Kaninchen
Fa. Reuschel	Unterwäsche
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kumar	Kindersachen
Fa. Khinda	Taschen
Fa. Löbus	Haushaltwaren
Wurzener Wildspezialitäten	Wildbret – frisch und tiefgefroren, Wildwurstwaren u.v.m., Imbiss
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Hüttmann	Tücher, Salben, Duftkugeln
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Merzdorf	Backwaren
Agrarg. Memmendorf	Fleisch- und Wurstwaren

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen Frau Klose,
Frau Müller



17. Osterkegeln um die Wanderpokale der Stadt Lommatzsch

Für Aktive und Nichtaktive

05. April 2015

Kegelbahn Lommatzsch, Sachsenplatz 3

Zeit: 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr | Startmeldung bis: 10.30 Uhr

Einsatz: 10 Wurf – 1,50 Euro

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



BÜRGERSERVICE

■ Aktion „Sauber in das Frühjahr – Frühjahrsputz 2015“

Mit einem milderen Wetter stellt sich der Frühling wieder ein und zeigt uns dann deutlich die hinterlassenen Spuren des Winters. Ob Laub und Äste aus den vergangenen Jahr, leere Pappbecher, Zigarettenkippen, Dosen oder Plastikmüll – im Laufe eines Jahres fällt viel Abfall an und der landet nicht immer dort, wo er hingehört.

Wir rufen deshalb wie in jedem Jahr alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Gewerbetreibende, Betriebe, Parteien, Schulen, Institutionen und Kindereinrichtungen zum diesjährigen Frühjahrsputz der öffentlichen Flächen auf. Dies können wir aber nur erreichen, wenn jeder seinen persönlichen Beitrag dazu leistet.

Nutzen Sie die im Frühjahr in uns wachsenden Gefühle und Kräfte aus und tun Sie in der Zeit vom 21.03.2015 bis 27.03.2015, etwas für das Ansehen unserer Gemeinde. Ob Gehweg oder Straße kehren, den Straßenrand oder die Grünanlage vom Müll zu befreien – all dies trägt dazu bei, unsere Ortsbilder zu verschönern.

Den Müll bzw. das Kehrgut von öffentlichen Flächen holt der Bauhof im gleichen Zeitraum (vom 21.03. bis 27.03.2015) zusammen und entsorgt dies. Wir bitten alle fleißigen Helferinnen und Helfer, in der Stadtverwaltung zu melden, wo Kehrichthäufen abzuholen sind.

Wir bitten die Stadt Lommatzsch zu informieren, wo Müll bzw. Kehrgut lagert, um auch dort den Abtransport sicherstellen zu können. Als Ansprechpartner stehen Ihnen Frau Hellmich, Tel.: 035241/54052 oder Herr Moses Tel.: 035241/54040 zur Verfügung.

Wir bedanken uns schon im Voraus für die tatkräftige Unterstützung, aber nur so ist es möglich, dass unsere Gemeinde einen freundlichen Eindruck, besonders mit Blick auf das unmittelbar bevorstehende Osterfest, hinterlässt.

Stadt Lommatzsch



■ Sprechtag

Fördermittel- und Finanzierungsprechtag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet am **24. März 2015** erstmals im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock) von 9:00 bis 16:00 Uhr statt. Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/ 47608-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an post@worm-gmbh.de mit Ihrem Terminwunsch senden. Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenz-

gründer und junge Kleinunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Sie als Unternehmer planen, Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Ihnen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.

Preis: kostenfrei

Anmeldefrist: 23.03.2015

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/veranstaltungen>

Weitere Informationen im Internet unter: www.lommatzsch.de

Anzeigen

DER HANDWERKSMEISTER FÜR HAUS UND HOF



Ihr regionaler Partner
für die Errichtung und Wartung
von vollbiologischen Kleinkläranlagen

Handwerkskammer Dresden

Meisterbetrieb mit über 14 Jahren Erfahrung

Rufen Sie mich an, gern unterbreite ich Ihnen Ihr individuelles Angebot ganz kostenlos.

Dirk Fehnle - Saultitzer Str. 2 - 01683 Nossen OT Gruna- FON/FAX 035242/67858 -
Mobil 0173/5729734 – E-Mail: Installdf@gmx.de - www.klaeranlage-sachsen.de

Sehr geehrte Kunden,

auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen ist jeder Hauseigentümer verpflichtet, seine Kläranlage entsprechend anzupassen.

Wir möchten Ihnen einen kleinen Einblick in die Vielzahl der Möglichkeiten geben.

Als Meisterbetrieb mit über 14 Jähriger Erfahrung sind wir in der Lage, **gemeinsam mit Ihnen die für Sie optimale Lösung zu finden und zu installieren.**

Eine Vielzahl von Referenzanlagen können gern besichtigt werden.

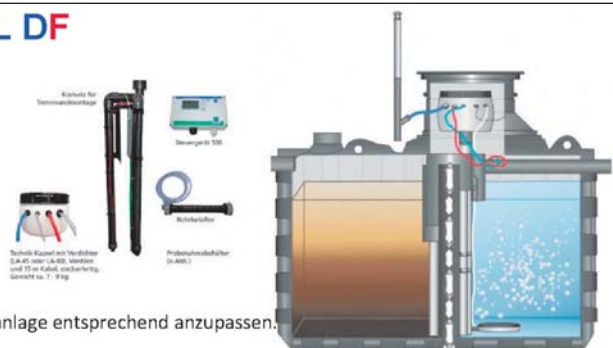
Gern stehen wir Ihnen unter den genannten Telefonnummern jederzeit zur Verfügung.

Betonanlagen

Kunststoffanlagen

Nachrüstungen

InstaLL DF



BÜRGERSERVICE

■ Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de
jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

■ Bereich Lommatzsch/Nossen

- 21./22.03. Herr Dr. Görlitz, Zehren, Leipziger Str. 15
03 52 47 / 5 13 42
- 28./29.03. Herr DS Vettors, Lommatzsch, Königstr. 55
03 52 41 / 5 10 67
- 03./04.04. Frau ZÄ Otto, Lommatzsch, Döbelner Str. 37
03 52 41 / 5 24 30
- 05./06.04. Frau Dr. Preißer, Nossen, Waldheimer Str. 36
03 52 42 / 6 21 62
- 11./12.04. Frau DS Jesswein, Nossen, August-Bebel-Str. 8
03 52 42 / 6 81 55
- 18./19.04. Herr ZA Lehmann, Nossen, Waldheimer Str. 20
03 52 42 / 6 85 55
- 25./26.04. Frau ZÄ Otto, Lommatzsch, Döbelner Str. 37
03 52 41 / 5 24 30

■ Bereich Meißen

- 03.04. Frau Dr. Richter, Meißen, Brauhausstr. 12
0 35 21 / 45 32 75
- 04.04. Herr ZA Sporn, Meißen, Brauhausstr. 12
0 35 21 / 45 32 75
- 05.04. Frau Dr. Angermann, Meißen, Dresdner Str. 39a
0 35 21 / 73 37 53
- 06.04. ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen, Neugasse 33
0 35 21 / 45 25 21
- 11.04. Frau Dr. Kaelberlah, Meißen, Mannfelder Str. 1A
0 35 21 / 73 75 27
- 12.04. Frau Dr. Spies, Meißen, Max-Dietel-Str. 22
0 35 21 / 73 23 79
- 18.04. ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen, Neugasse 33
0 35 21 / 45 25 21
- 19.04. ZAP Dr. Lenzner / Dr. Wende, Meißen, Neugasse 33
0 35 21 / 45 25 21
- 25.04. Herr Dr. Winkler, Meißen, Dresdner Str. 6
0 35 21 / 73 23 68
- 26.04. Frau Dr. Winkler, Meißen, Dresdner Str. 6
0 35 21 / 73 23 68

■ Sammeltermine

für Gelbe Tonne, Blaue Tonne,
Bioabfall und Restabfall

■ Stadt und Ortsteile

- Restabfall 01.04., 15.04. und 29.04.
- Bioabfall 09.04. und 22.04.
- Blaue Tonne 13.04.
- Gelbe Tonne 13.04. und 27.04.

- 1.100-Liter-Behälter wöchentlich
- Restabfall Dienstag
- Blaue Tonne Montag

■ Mobile Schadstoffannahme

■ 20.04.2015

- Lommatzsch, Promenadenweg, an den Sportstätten
9:00 bis 10:00 Uhr
- Wachnitz, Wachnitzstr. 10, Haltestelle Eigenheime
10:30 bis 11:00 Uhr
- Neckanitz, Neckanitzstr. 15, Parkplatz Kirche
11:30 bis 12:00 Uhr
- Wuhnitz, Wuhnitzstr. 12, Buswendeplatz
12:15 bis 12:45 Uhr
- Striegnitz, Striegnitzstr. 1, Wertstoffcontainerplatz
13:45 bis 14:15 Uhr
- Dörschnitz, Obere Dorfstr., Am Sportplatz
14:30 bis 15:00 Uhr

■ 24.04.2015

- Lommatzsch, Am Bahnhof 6, Parkplatz
16:30 bis 17:00 Uhr

■ Seniorentreff in Neckanitz

Liebe Senioren der ehem. Gemeinde Neckanitz und Umgebung!

Ab April beginnt in Neckanitz im Museum wieder die Seniorentreffen für die Senioren der ehem. Gemeinde Neckanitz und Umgebung. Alle Senioren sind wieder herzlich eingeladen.

Auf Grund des zerstörerischen Brandes in Wuhnitz Nr. 4/5 kann dort kein Seniorentreff mehr stattfinden. Alle Senioren der ehem. Gemeinde Wuhnitz können ab sofort den Seniorentreff in Neckanitz mit besuchen und sind dazu auch recht herzlich eingeladen.

■ Hier vorab die ersten Termine:

- 02.04.2015 14:00 Uhr Museum Neckanitz Nr.5
- 07.05.2015 14:00 Uhr Museum Neckanitz Nr.5
- 28.05.2015 14:00 Uhr Museum Neckanitz Nr.5

- gemütliches Osterkaffeetrinken
fröhliche Mairunde
Vortrag Rechtsanwalt Zaeske



Hellmich, Stadt Lommatzsch

BÜRGERSERVICE

Blutspendetermin

Eine Gelegenheit zur nächsten Blutspende besteht hier:

Donnerstag, 09.04.2015

Grundschule Lommatzsch, Kirchplatz 2

15:00 bis 19:00 Uhr



Änderungen vorbehalten!

■ Herzlichen Dank an die Jubiläums-Blutspender des Jahres 2014

„Spende Blut!“ lautet der Aufruf der DRK-Blutspendedienste auf vielen Plakaten und Werbemitteln. Diesem Aufruf folgen täglich viele verantwortungsbewusste Menschen, rund zwei Millionen Menschen spenden jährlich in Deutschland ihr Blut für andere. Trotz dieser großen Spendenbereitschaft drohen immer wieder Versorgungsengpässe, vor allem in den Sommermonaten. Statistisch gesehen wird das meiste Blut zur Behandlung von Krebspatienten benötigt. Es folgen Erkrankungen des Herzens, Magen- und Darmkrankheiten, und erst an vierter Stelle Verletzungen aus Sport- und Verkehrsunfällen. Nach wie vor steigt der Blutbedarf. Durch verbesserte und neue Operationstechniken können immer mehr Leiden gelindert, geheilt und Lebensqualität verbessert werden. Blutkonserven sind dabei unersetzlich. Viele Operationen, Organübertragungen und die Behandlung von Patienten mit bösartigen Tumoren sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich geworden.

Blutspender helfen anderen und sorgen auch dafür, dass Ihnen im Ernstfalle schnell geholfen werden kann. Aber es ist nicht selbstverständlich, dass immer genug Blutkonserven bereitstehen. Nur wenn täglich 1000 Menschen in Sachsen Blut spenden, ist diese Sicherheit gegeben! Und da Blut nicht künstlich erzeugt werden kann, ist das Blutspenden so lebenswichtig!

An dieser Stelle möchten wir folgenden Spendern für ihre Bereitschaft zur Blutspende danken. Damit haben sie vielen Kranken und Verletzten eine Chance gegeben, wieder gesund zu werden. Im vergangenen Jahr nahmen nachstehende Blutspender unserer Stadt ihre 50., 75., 90. und 100. Blutspende vor:

- | | |
|-----------------|--|
| 90 Blutspenden: | Frau Karin Klier
Herr Enrico Krassa |
| 75 Blutspenden: | Frau Regina Pachan
Frau Erika Seher
Herr Hartmut Salzmann |
| 50 Blutspenden: | Frau Magdalena Wolf
Herr Christian Müller
Herr Bodo Schurig |
| 40 Blutspenden: | Frau Ramona Zieger
Frau Kathleen Seher
Frau Monika Hennig
Frau Lianne Naumann
Herr Mirko Heintze |



Herzlichen Dank für Ihre Blutspenden!

■ Blutspenden ist wirklich ganz einfach:

- Jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren kann Blut spenden. Neuspender dürfen jedoch nicht älter als 60 Jahre sein.
- Jeder Spendenwillige wird vorher ärztlich beraten und auf seine Spendenfähigkeit untersucht.
- Die Blutspende ist gefahrlos. Außer einem kleinen Pieks spüren Sie nichts.
- Das Blut erneuert sich rasch. Ihre Leistungsfähigkeit wird nicht beeinträchtigt.
- Jeder Neuspender erhält einen Unfallhilfe- und Blutspenderpass mit seiner Blutgruppe.
- Jede Blutkonserve wird im Labor untersucht, auch auf Aids und Gelbsucht. Auffällige Befunde werden dem Spender mitgeteilt.
- Blutspender sind durch ansteckende Krankheiten nicht gefährdet, weil alle bei der Blutentnahme verwendeten Geräte steril sind und nur einmal benutzt werden.

Alles in allem dauert das Blutspenden weniger als eine Stunde – Zeit, die Menschenleben rettet. Deshalb bitten wir um Ihre Hilfe und hoffen, dass Sie sich entscheiden, an der nächsten Blutspende in der Grundschule Lommatzsch teilzunehmen.

Ihre Stadtverwaltung

NOSSNER LESENACHT



Freitag, 17. April 2015

Lesungen für Kinder ab 17:00 Uhr
Lesungen für Erwachsene ab 19:00 Uhr

**Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de**

AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Einladung

zur Mitgliederversammlung 2015
des Schulvereins der Schulen in Lommatzsch e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,

hiermit lade ich Sie recht herzlich zur **Mitgliederversammlung des Schulvereins am 22.04.2015, um 19.30 Uhr** in die Oberschule Lommatzsch ein.

■ Tagesordnung:

- Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- Wahl des Versammlungsleiters
- Bericht der Vorstandsvorsitzenden
- Kassenbericht für das Jahr 2014
- Bericht der Kassenprüfung
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des Vorstandes
- Vorhaben für die Zukunft
- Offenes Gespräch

Mit freundlichen Grüßen

Petra Quietzsch, Vorstandsvorsitzende

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, da wir die Wahl des Vorstandes für das Jahr 2014 nachholen müssen.

Liebe Leser des Lommatzschers Anzeigers,

wir würden uns jeder Zeit freuen, neue Mitglieder im Schulverein begrüßen zu können. Unser Ziel ist es, die Arbeit der Lommatzschers Schulen zu unterstützen. Deshalb bieten wir auch gegen ein geringes Entgelt Schulführungen durch die heutige Oberschule für ehemalige Klassen an. Bitte melden Sie sich, wenn Interesse besteht, unter der Telefonnummer der Schule 03524/52277 an. Sollten Sie eine Möglichkeit suchen, für unsere Schulen zu spenden, dann sind Sie bei unserem Verein an der richtigen Adresse. Von uns erhalten Sie auch eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Ansprechpartner an der Oberschule:

Frau Beger (Schatzmeister des Vereins)

Einladung



Volkssolidarität Dresden
Bewährt seit 70 Jahren



Bildungswerk für
Kommunalpolitik
Sachsen e. V.

Kommune und Demografie

Vom Leben mit
Altersverwirrtheit



Donnerstag, 16.04.2015

18:30 bis 20:30 Uhr

Lommatzschers Schützenhaus

Stadtbibliothek (1. OG)

Sachsenplatz 3, 01623 Lommatzsch



AUS DEN EINRICHTUNGEN



Mit einem anschaulichen Vortrag vermittelt der Meißner Rechtsanwalt Thomas Zaeske Beispiele dafür, wie nicht nur Senioren zum Opfer von Betrugereien werden können. Ob Gewinnspiele, Haustürgeschäfte oder Abos ... es gibt viele Möglichkeiten, getäuscht zu werden. Der Vortrag gibt Aufklärung und bietet Hilfe, sich richtig zu schützen.

Die Stadtbibliothek und Stadtverwaltung lädt alle Bürgerinnen und Bürger am 24. März 2015, um 18:30 Uhr in die Stadtbibliothek Lommatzsch, Sachsenplatz 3 recht herzlich ein.

*Ihre Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Lommatzsch
Ihre Stadtverwaltung*



Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Bibliothek bleibt am Sonn-
abend, 04.04.2015 geschlossen.

*Die Mitarbeiterinnen
der Stadtbibliothek*



Faschingsspaß im Kinderhaus



Auch dieses Jahr wurde wieder kräftig Schabernack im Kinderhaus Sonnenschein getrieben.

In Vorbereitung auf Faschingdienstag, den 17.02., gab es einen lustigen Teddy- und Puppenfasching. Diesen Gesellen wurden lauter bunte Sachen angezogen, Hüte und Brillen aufgesetzt und die Haare hübsch gemacht. Am nächsten Tag ging die närrische Zeit für uns dann weiter.

Das ganze Haus war mit Girlanden und Luftballons bunt geschmückt. Cowboys, Elfen und waren auf der Suche nach dem ultimativen Spaß.

So gab es ein Überraschungskino, eine Fühlstrecke, bei dem die Sinne gestärkt wurden und einen Luftballontanz durch den Kindergarten.

Im Turnraum war eine große Rutsche aufgebaut und auch für gute Partymusik war gesorgt. Bei einer Faschingsfeier waren auch leckere Naschereien, wie Pfannkuchen, Gummibären und Salzstangen nicht wegzudenken. Im Nu waren diese aufgegessen.

Doch auch unsere Kleinsten ließen sich nicht lumpen. Ganz selbstbewusst kamen sie im Marienkäfer-, Teufel-, Pumuckel- oder Erdbeerenoutfit. Dabei war es für viele die erste Faschingsparty und jede anfängliche Skepsis war dahin.

Im Krippenbereich war genügend Platz, um Luftballons auf dem



Schwungtuch fliegen zu lassen und um zu rutschen. Ebenso tanzten die Kinder „Aramsamsam“ und andere Stimmungskracher mit Instrumenten mit. Anschließend bewegte sich die Kinderschar zu einer Polonaise mit Begleitung auf dem Akkordeon.

Nach so einem ereignisreichen Tag fielen die Cowboys, Bienchen und andere verkleidete Wesen in ihren verdienten Mittagsschlaf.

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Oberschule Lommatzscher Pflege

■ Winterferienspass bei Kompass

In der ersten Ferienwoche fanden über dem Projekt Kompass zum wiederholten Male mehrere Ferienangebote statt, die von vielen Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 5 bis 9 aus dem Projekt Kompass, der Oberschule Lommatzscher Pflege gern genutzt wurden.

So besuchten wir am Montag die Eislaufbahn der Energie-Verbundarena in Dresden. Am Vormittag fuhrten wir gemeinsam mit dem Bus nach Meißen und nahmen im Anschluss die S-Bahn nach Dresden Mitte. Trotz des schlechten Wetters fiel uns der Fußweg bis zur Arena nicht schwer. Dort angekommen, trafen wir auf weitere Kompass Teilnehmer aus den Schulen Meißen und Radebeul. Wir verbrachten einige schöne und anstrengende Stunden auf der Eisbahn. Die „Neulinge“ im Schlittschuhlauf wurden tatkräftig von den erfahrenen Mitschülern unterstützt. Am späten Nachmittag kamen wir zwar etwas müde aber gut gelaunt wieder in Lommatzsch an.

Der folgende Ferientag stand unter dem Thema Sport und Spiel – gemeinsam ein Team. Dazu nutzten wir die toll ausgestattete Turnhalle der Oberschule. In den Vormittagsstunden verbrachten wir die Zeit mit spannenden Gruppenspielen zur Teamstärkung. Vor der Mittagspause wurde von der gewählten Kochgruppe eine leckere Mittagsversorgung für alle zubereitet. Am Nachmittag

fanden unterschiedliche, sportlich geprägte aber auch lustige Mannschaftsspiele statt. Die Zeit verging im Flug, dabei hatten die Schülerinnen und Schüler noch so viele sportliche Ideen.

Vom Donnerstag zum Freitag fand eine Lese- und Filmnacht, diesmal nur für Jungs statt. Die Oberschule wurde zum Übernachtungsobjekt, das Klassenzimmer, indem Tage zuvor noch gepaukt wurde, zum Schlafplatz. Nach dem Ankommen, der Belehrung und den Einrichten der Schlafplätze wurde gemeinsam Abendbrot gegessen. Bevor es zur großen Filmnacht überging, stellte jeder Schüler ein interessantes Buch vor, dass er bereits gelesen hat. Müde vom anschließenden Filmeschauen, Plaudern und Debattieren über Filme, verbrachten alle eine ruhige Nacht in ihren Schlafsäcken. Am nächsten Morgen nach dem Aufräumen und dem gemeinsamen Frühstück, erfolgte der Abschied.

Diese gemeinsam erlebten Ferientage waren für die Schülerinnen und Schüler aus dem Projekt Kompass wieder ein schönes Erlebnis. Neben Spass und Freude in der Gruppe, beim gemeinsamen Tun und Erleben, wurden Sozialverhalten, insbesondere Akzeptanz, Rücksichtnahme und Kritikfähigkeit gestärkt.

Smöke Bieber (Dipl. Sozialpäd.)



NACHGEREICHT

FDP-Fraktion im Stadtrat Lommatzsch: Aus dem Stadtrat 5. März 2015

Auf der Tagesordnung der Stadtratssitzung vom 05.03.2015 stand der Beschluss der Haushaltssatzung 2015. Eine wichtige Entscheidung für die Belange unserer Stadt, der schon etliche Vorberatungen und Diskussionen voran gegangen waren. Doch da nicht viel Geld zu verteilen ist und die Verwaltung eine gute Planung vorgelegt hat, gab es daran nicht viel zu kritisieren.

Hart diskutiert wurden wieder die Mittel für das Freibad, denn statt der vom Badverein erwarteten Mittel von 12.000 €, konnten nur oder 5.400 € als Leerstandskosten in den Haushaltsplan 2015 eingestellt werden. Außerdem sollen die Mittel für das Freibad durch Überträge aus dem Haushaltsjahr 2014 aufgestockt werden (2.600 €).

Dieser Betrag geriet allerdings durch die unplanmäßig anstehende Reparatur eines Feuerwehrfahrzeuges in Gefahr, die ebenfalls größtenteils durch Überträge aus dem vergangenen Haushaltsjahr gedeckt werden sollte.

Da es keine breite Zustimmung dafür gab, die 2.600 € aus den Mitteln des Stadtbades für die Reparatur des Feuerwehrfahrzeuges zu verwenden, entschied die Ver-

waltung kurzerhand, den Betrag aus einem Haushaltsrest zu lösen, der für Aktenregale der Kämmererei geplant war, die ebenfalls dringend benötigt werden. Die Haushaltssatzung wurde dann einstimmig beschlossen.

Nach diesen harten Diskussionen, vor allem bezüglich des Freibades umso erstaunlicher, war für uns das Ergebnis der Abstimmung über den Tagesordnungspunkt „Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit“. Es ging dabei um eine Neuregelung der Entschädigungssätze für die ehrenamtliche Arbeit der Stadträte und damit einhergehend um die Verringerung des Verwaltungsaufwandes, den es bisher durch die getrennte Zahlung und Abrechnung von Fraktions- und Sitzungsgeldern gab.

Dazu wurden zwei Alternativen von der Verwaltung vorgelegt. Eine moderate Version, deren Gesamtkosten nur knapp über den im Haushalt 2015 eingeplanten Kosten von 8.000 € lag, sowie eine zweite Version die mit 10.785 € deutlich darüber lag. Letztere Version war von zwei Fraktionen gefordert worden, da die Entschädigungen für Stadträte in Lommatzsch deut-

lich unter der umliegender Städte und Gemeinden liegt und zudem seit 2004 nicht erhöht wurde. Grundsätzlich Gründe die nicht von der Hand zu weisen sind. Unserer Meinung nach in Zeiten knapper Kassen und großer Wünsche (Freibad) freilich auch Gründe, die überdacht werden müssen, denn 2.500 € Mehrkosten sind nur ein kleiner Posten im gesamten Haushalt der Stadt, können aber ein sehr großer Posten im Haushalt eines Vereins oder für gemeinnützige Arbeit sein. Leider stand unsere Fraktion mit dieser Meinung allein da, denn alle anderen Fraktionen stimmten für die kostenintensivere Alternative. Woher dieses Geld nun kommen wird, muss nun wiederum beraten werden, denn im vorher beschlossenen Haushaltsplan 2015 waren, wie schon erwähnt, nur 8.000 € eingeplant.

Da unsere Fraktion nun natürlich auch von der mehrheitlich beschlossenen Erhöhung profitiert, haben wir uns entschlossen den Differenzbetrag zu der von uns favorisierten Version am Ende jedes Jahres an einen Verein oder eine Einrichtung unserer Stadt zu spenden!

Die FDP-Fraktion

AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Neues von der Feuerwehr

■ Termine

- Donnerstag – 26.03.2015, 19.00 Uhr
Gerätehaus Lommatzsch
- Samstag – 28.03.2015, 08.00 Uhr
Gerätehaus – Fortbildung Führungskräfte
- Donnerstag – 09.04.2015, 19.00 Uhr
Gerätehaus – Gerätekunde Fahrzeuge

■ Jugendfeuerwehr

- Freitag – 27.03.2015, 17.00 Uhr
Gerätehaus – Gerätekunde Fahrzeuge

JHV der Ortsfeuerwehr Lommatzsch

Am 27. Februar fand im Gerätehaus Lommatzsch die all jährige Jahreshauptversammlung statt. Als Gäste waren die Bürgermeisterin von Lommatzsch, die stellv. Kreisbrandmeister Kam. Fährmann und Kam. Beecken und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Kam. Ricklin. Es wurden vier Kameraden in die aktive Wehr aufgenommen und sechs Kinder in die Jugendfeuerwehr. An diesen Abend wurden auch die Fluthelferorden an die Kameraden übergeben.

[RH]

www.ffw.lommatzsch.net



Einsatz 7 – Wohnungsbrand

Am 01.03.2015 wurden die Feuerwehren Wachnitz, Striegnitz und Lommatzsch um 2.38 Uhr auf die Königstraße zu einem Wohnungsbrand alarmiert. Der Brand war im Wohnzimmer ausgebrochen. Personen befanden sich zu diesem Zeitpunkt nicht in der Wohnung, nur die Hauskatze fiel dem Brand zum Opfer. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Leider war es nun schon der dritte Wohnungsbrand innerhalb von nur 9 Wochen in unserem Stadtgebiet.



Feuerwehr Lommatzsch

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Unterbringung von Asylbewerbern

im Landkreis Meißen/Stadt Lommatzsch

Die Stadt Lommatzsch sucht für die Unterbringung von 51 Asylbewerbern Wohnungen im Gemeindegebiet der Stadt Lommatzsch.

Wohnungsangebote privater Wohnungseigentümer sind zu richten an: Stadtverwaltung Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, buergermeister@lommatzsch.de.

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

■ Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am Mittwoch, dem 1. April 2015, um 19:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates lade ich Sie hiermit ein.

■ Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Bürgerfragestunde
6. Beschluss zur Erteilung einer Sanierungsgenehmigung gem. § 144 BauGB; hier: Eigentumsverzicht gem. § 928 BGB, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 251
7. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB UR-Nr.: 217/2015 B vom 23.02.2015, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 212, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 109
8. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB UR-Nr.: 333 H 2015 vom 26.02.2015, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 112, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 408
9. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB UR-Nr.: 262/2015 N vom 27.02.2015, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 501, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 504 o
10. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, hier: Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 455/2
11. Vorlage Beteiligungsbericht
12. Information zum Tag der Städtebauförderung
13. Annahme von Spenden
14. Allgemeines/Informationen
15. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

**Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de**

■ Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am Donnerstag, dem 16. April 2015, um 19:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates lade ich Sie hiermit ein.

■ Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Beschluss über das Vorliegen eines wichtigen Grundes zur Beendigung einer Tätigkeit als Stadtrat (§ 18 SächsGemO)
6. Vereidigung der nachrückenden Ersatzperson
7. Beschluss Vertragsabschluss mit dem LBV e.V. über eine außerplanmäßigen Ausgabe für den Zuschuss an den Badverein
8. Vergabe Kanalinstandsetzung Oschatzer Straße (Kanal- und Straßenbau)
9. Annahme von Spenden
10. Allgemeines/Informationen
11. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
des Lommatzscher Anzeigers:
10. April 2015**

Erscheinungstermin: 17. April 2015

Impressum:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch

Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß

Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Das Verteilunternehmen MVD Medienvertrieb Dresden GmbH benötigt für die Verteilung 2700 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme im Rathaus aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: monatlich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Druck:

Riedel Verlag & Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Verantwortlich: Annemarie und Reinhard Riedel

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STADT LOMMATZSCH

Satzung über Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Entsprechend § 4 in Verbindung mit § 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21.04.1993 (SächsGVBl. S. 301, 445), zuletzt geändert am 02.04. 2014 (SächsGVBl. S. 234, 237) hat der Stadtrat der Stadt Lommatzsch am 05.03.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit nach Durchschnittssätzen

- (1) Ehrenamtliche für die Stadt Tätige erhalten als Ersatz für ihre notwendigen Auslagen und für Verdienstausschlag eine Entschädigung nach einheitlichen Durchschnittssätzen.
- (2) Der Durchschnittssatz beträgt bei zeitlicher Inanspruchnahme bis zu 2 Stunden 9,- €
von mehr als 2 bis zu 4 Stunden 18,- €
von mehr als 4 bis zu 8 Stunden 24,- €
Tageshöchstsatz 30,- €
- (3) Anstelle der Entschädigung nach § 1 Absatz 1 erhalten der/die Friedensrichter/in monatlich 10,- €
und je Schlichtungsverhandlung 15,- €
der/die Protokollführer/in
je Schlichtungsverhandlung 10,- €
der/die Gleichstellungsbeauftragte monatlich 10,- €
als pauschale Aufwandsentschädigung.
- (4) Die Höhe der pauschalen Aufwandsentschädigung für die Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeit in einem gesetzlich vorgeschriebenen Wahl- oder Abstimmungsorgan bei Wahlen, Volks- oder Bürgerentscheiden (Erfrischungsgeld) beträgt 25,- € pro Wahl bzw. Abstimmung.

§ 2

Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

- (1) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach der tatsächlichen für die Dienstverrichtung notwendigen Zeit berechnet.
- (2) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit maßgebend.
Besichtigungen, die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.
- (3) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nicht übersteigen (gem. § 1 Abs. 2).

§ 3

Aufwandsentschädigung für Stadtratsmitglieder

- (1) Stadträte erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Entschädigung als Aufwandsentschädigung.
Diese wird gezahlt
 - a) als monatlicher Grundbetrag in Höhe von 20,00 €
 - b) bei Fraktionsvorsitzenden abweichend zu § 3 Abs. 1 a) in Höhe von 30,00 €
 - c) als Sitzungsgeld für die Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates in Höhe von 20,00 €

für die Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse in Höhe von 10,00 €
für die Teilnahme an Ältestenratssitzungen in Höhe von 5,00 €

Bei mehreren, unmittelbar aufeinanderfolgenden Sitzungen desselben Gremiums wird nur ein Sitzungsgeld gezahlt. Die Aufwandsentschädigung nach a) entfällt, wenn der Stadtrat sein Amt ununterbrochen länger als 3 Monate tatsächlich nicht ausübt, für die über 3 Monate hinausgehende Zeit der Nichtausübung des Amtes.

- (2) Der erste ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters erhält als monatlichen Grundbetrag der Aufwandsentschädigung 25,- €. Der zweite ehrenamtliche Stellvertreter erhält monatlich 20,- €. Der dritte ehrenamtliche Stellvertreter erhält monatlich 15,- €.
- (3) Für eine längerdauernde, nicht vorhersehbare Vertretung des Bürgermeisters erhält ein ehrenamtlicher Stellvertreter des Bürgermeisters neben dem Grundbetrag der Aufwandsentschädigung nach Abs. 2 eine Entschädigung nach § 1 dieser Satzung. Kann Verdienstausschlag nach § 1 dieser Satzung im Falle länger dauernder Vertretung des Bürgermeisters nicht geltend gemacht werden, erhöht sich der Grundbetrag nach § 3 Abs.2 dieser Satzung für den Stellvertreter auf 154,- € im Monat.
- (4) Für eine außergewöhnliche Inanspruchnahme oder für im Voraus ihrem Umfang nach nicht abschätzbare längere Vertretungsfälle des Bürgermeisters durch die ehrenamtlichen Stellvertreter kann eine Sonderentschädigung erfolgen. Die Sonderentschädigung sieht vor, dass die privaten Arbeitgeber, für den Tatbestand der Freistellung von der Arbeit, auf Antrag von der Gemeinde das Arbeitsentgelt einschließlich der Beträge zur Sozialversicherung erstattet erhalten. Dabei ist zu beachten, dass nur der jeweils betroffene Stellvertreter diese zusätzliche Entschädigung erhält.
- (5) Die Aufwandsentschädigung nach Abs. 1-2 wird am Quartalsende gezahlt.

§ 4

Reisekostenvergütung

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Stadtgebietes von Lommatzsch erhalten ehrenamtlich Tätige neben der Entschädigung nach § 1 Abs. 2 und § 3 einen Reisekostenersatz für die entstandenen notwendigen Auslagen für Fahrtkosten, Wegstreckenentschädigung und Übernachtungskosten. Die Erstattung ist entsprechend §§ 5, 6 und 9 Sächsisches Reisekostengesetz (in der jeweils gültigen Fassung) begrenzt.

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 01.01.2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 31.01.2002 mit allen Änderungen außer Kraft.
Lommatzsch, den 06.03.2015

Anita Maaß
Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | BÜRGERSERVICE

■ Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ Veröffentlichung von Zwangsversteigerungen

Die Stadtverwaltung Lommatzsch weist darauf hin, dass im Schaukasten der Stadt (Durchgang Markt 6) folgende Zwangsversteigerungen veröffentlicht wurden:

Zwangsversteigerung

- Flurstück 380/1, Gemarkung Lommatzsch, Blatt 171
Lagebezeichnung: 01623 Lommatzsch, Meißner Straße 17
Termin: Mittwoch, 15. April 2015, 09:00 Uhr

Diese Versteigerungen sind auch veröffentlicht im Internet unter:

<http://www.zvg-portal.de/>

■ Führungszeugnis jetzt online im Internet beantragen



Wer ein Führungszeugnis benötigt, kann sich künftig den Behördengang sparen. Mit dem elektronischen Personalausweis, der für die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet sein muss, und einem passenden Kartenlesegerät können Führungszeugnisse ab sofort online im Internet beantragt

und bezahlt werden.

Daneben können auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des Bundesamts für Justiz beantragt werden.

Das Online Portal erreichen Sie über den Link

<https://www.fuehrungszeugnis.bund.de/>

oder durch Einscannen des nebenstehenden QR-Codes.

■ 25 Jahre Partnerschaft Weissach im Tal / Lommatzsch 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch – Gastfamilien gesucht!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in diesem Jahr findet vom 12. bis 13. September die Jubiläen „25 Jahre Partnerschaft Weissach im Tal / Lommatzsch“ und „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch“ statt. Dazu laden wir auch Gäste aus unserer Partnergemeinde Weissach im Tal ein. Die Gäste reisen voraussichtlich **am Freitag, 11. September 2015 an und am Sonntag, 13. September** wieder ab. Wir hoffen, dass Sie uns bei der Bereitstellung von Quartieren unterstützen können.

Sollten Sie die Möglichkeit haben und bereit sein, Gäste bei sich aufzunehmen möchten wir Sie bitten beigefügtes Formular bis **31. Mai 2015** an uns zurückzusenden oder sich bei Frau Hähnel, Tel. 035241/54011) zu melden.

Bereitstellung eines Quartieres

Name, Vorname: _____ Telefon: _____

Straße, Ort: _____

Ich bin / wir sind bereit, _____ Personen (bitte Anzahl eintragen) aufzunehmen.

Unterschrift _____



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch**

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner Sitzung am 5. März 2015 folgende Beschlüsse:

Nichtöffentlicher Teil:**Beschluss zu einer Personalangelegenheit**

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 089-9/2015

Öffentlicher Teil:**Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Domselwitz-Ost“**

Der Stadtrat beschloss entsprechend der Beschlussvorlage zur Abwägung über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Domselwitz-Ost“ vom Oktober 2014. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Stellungnahmen in der Abwägung beschlussfähig behandelt wurden, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 090-9/2015

Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Domselwitz-Ost“

Der Stadtrat beschloss aufgrund des § 10 des BauGB in der aktuell gültigen Fassung die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Domselwitz-Ost“, bestehend aus den geänderten textlichen Festsetzungen, in der Fassung vom Oktober 2014. Die Begründung mit redaktionellen Ergänzungen gemäß Abwägung vom 05.03.2015 wird gebilligt. Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, die Satzung auszufertigen und die Genehmigung beim Landratsamt Meißen zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 091-9/2015

Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss entsprechend der Beschlussvorlage zur Abwägung über die vorgebrachten Bedenken, Anregungen und Hinweise in den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom Oktober 2014. Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Stellungnahmen in der Abwägung beschlussmäßig behandelt wurden, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 092-9/2015

Feststellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom Oktober 2014. Die Begründung in der Fassung vom Oktober 2014 wurde gebilligt. Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 BauGB dem Landratsamt Meißen vorzulegen. Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung wird die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 093-9/2015

Haushaltssatzung 2015

Der Stadtrat beschloss die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2015.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 094-9/2015

Beschluss zur Reparatur eines Feuerwehrfahrzeuges

Der Stadtrat beschloss, die Bürgermeisterin mit der Beauftragung der Reparatur des Feuerwehrfahrzeuges TLF 16-25 MEI-CS 208 zum Preis von 21.996,11 € (inkl. 4 % Skonto) zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 095-9/2015

Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Der Stadtrat beschloss die Satzung für die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 4

Beschluss-Nr. 096-9/2015

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zur Wiedererrichtung, Umbau und Sanierung eines Nebengebäudes zur Nutzung als landwirtschaftliches Lagergebäude Flurstück 1/5 Gemarkung Daubnitz

Der Stadtrat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zu oben genanntem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 097-9/2015

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat beschloss, die Geldspende von der Firma Landwirtschafts- und Transportleistungen Steffen Meyer Birmenitz anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 15, Ja-Stimmen: 15

Beschluss-Nr. 098-9/2015

NEUES AUS DEM NOSSENER GYMNASIUM

**Kreisfinale Volleyball
der Mädchen**

Am 09.01.15 machte sich unsere kleine Truppe nach Meißen auf, um das Volleyballturnier der Mädchen, des Jahrganges 2000 bis 2003, zu bestreiten. Unsere Mannschaft bestand aus Leah Vogt, Gina-Maria Winkler, Sara Mebitz, Lisa Sprint, Kirsten Wurche und Marie Bokeloh, begleitet wurden wir von Frau Zieris.

Kurz vor um neun Uhr trafen wir schließlich in der Turnhalle der OS Meißen Triebischtal ein. Die Mannschaften des OS Meißen Triebischtal, LG St. Afra Meißen und unser Team spielten sich ein und freuten sich auf den Wettkampf.

Als erstes spielten wir gegen die Mannschaft der OS Meißen Triebischtal. Nach einem spannenden und aufregenden Spiel verloren wir leider 25:10 und 25:17. Doch nach einer kurzen Pause waren wieder alle gestärkt und mit Zuversicht sahen wir dem nächsten Spiel gegen das St. Afra Gymnasium entgegen. Nach zwei anstrengenden Spielsätzen hatten wir dann endlich gewonnen mit 17:25 und 10:25! Überglücklich warteten alle auf die folgende Siegerehrung. Den dritten Platz belegte das St. Afra Gymnasium. Den zweiten, hervorragenden Platz belegte unsere Mannschaft. Den ersten Platz belegte verdient die Oberschule aus Meißen.

So konnten alle als Gewinner nach Hause gehen und wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Marie Bokeloh

**Ausländische Studierende zu Gast
bei uns am Gymnasium**

Bereits zum zweiten Mal organisiert durch das QM-Team der Schule hatte die Jahrgangsstufe 11 am Tag der Zivilcourage die Gelegenheit, Berührungsängste mit unbekannten ausländischen Mitbürgern abzubauen und gleichzeitig in andere, fremde Kulturen „einzutauchen“.

Mit ihrem Betreuer Torsten Mayer vom Internationalen Universitätszentrum unserer Partneruniversität TU Bergakademie Freiberg waren drei indische, eine palästinensische und ein kasachischer Studierender bei uns zu Gast am Gymnasium. Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Mayer stellten sich die Studierenden persönlich vor und präsentierten uns anschließend das Leben, die Kultur und weitere spezielle Aspekte ihrer jeweiligen Heimatländer. So erfuhren wir unter anderem von der sprachlichen und religiösen Vielfalt Indiens, der Lebenswelt der Frauen in muslimischen und arabischen Kulturen, dem Wechsel von den Traditionen und Gewohnheiten in der ehemaligen Sowjetrepublik Kasachstan zu denen der neuen unabhängigen Republik Kasachstan und vieles mehr. Ein weiterer positiver Aspekt der Vorträge der indischen Studierenden war die Vortragssprache Englisch, welches meiner Meinung nach trotz des indischen Dialektes für alle verständlich war. Erfreulich war ebenso das Interesse unserer Schüler an diesen doch recht unbekannten Kulturen. Mit Geduld beantwortete insbesondere die palästinensische Studentin die Fragen der 11er zur Stellung der Frau dort. Fasziniert waren wir auch von der Tatsa-



che, dass Indien eine 4000 km lange Küsten- und Strandlinie besitzt und dort gerade das Holi-Fest zu Ehren des Gottes Krishna stattfindet, bei dem sich die Leute Farbbeutel überwerfen. Am Ende ihrer Vorträge stellten die Studierenden ihr Leben hier in Deutschland vor. Unser besonderer Respekt gilt auch der Palästinenserin und dem Kasachen für ihre Vorträge in Deutsch – einer für beide noch ungewohnten Sprache aus einer vollkommen anderen Sprachfamilie.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle Mitwirkenden – insbesondere an unsere ausländischen Studierenden und Herrn Mayer. Wir denken, dass es eine Gewinn bringende Veranstaltung für alle war und hoffen auf eine Fortsetzung in den kommenden Jahren. Großes Lob auch an die 11ten Klassen, die diszipliniert, aufmerksam und interessiert die Vorträge so kurz vor Beginn der Winterferien verfolgten.

Nachfolgend noch einige wenige Impressionen in bildlicher Form.

A. Rosetz

im Namen des QM-Teams der Schule
Nossen, 01. März 2015

Anzeigen

NEUES AUS DEM NOSSENER GYMNASIUM

■ Volleyballturnier zum Traditionstreffen 2015

Bereits zum vierten Mal fand unser Volleyballturnier anlässlich des Traditionstreffens im Rahmen des Tages der Offenen Tür 2015 statt. Am Samstag, 31. Januar 2015, fanden sich insgesamt 4 größtenteils gemischte Mannschaften in der Turnhalle ein und spielten um den Wanderpokal des Fördervereins. Neben einer reinen Mädchenmannschaft, bestehend aus gegenwärtigen und früheren Spielerinnen vom SV Lok Nossen, war eine gemischte Eltern-Ehemaligenmannschaft als Pokalverteidiger auch in diesem Jahr wieder am Start. Die Lehrermannschaft und eine weitere Ehemaligenmannschaft der Abiturjahrgänge 2012 und 2014 vervollständigten das Teilnehmerfeld.

Von Anfang an gab es ziemlich ausgeglichene Spiele, so dass sich keine der Mannschaften als klarer Favorit herauskristallisierte. Die Spiele verliefen fair und in sportlichem Geist. Da die Spiele in der Regel recht knapp endeten, waren mitunter die kleinen Punkte ausschlaggebend für den Gewinn des gesamten Spiels. Nach dreistündiger Gesamtspielzeit standen schließlich Gewinner und Platzierte fest. Gewinner des kleinen Turniers wurde die Mannschaft der Abiturjahrgänge 2012/14, vor der gemischten Eltern-



Ehemaligenmannschaft, des SV Lok Nossen-Teams und der Lehrermannschaft. Herzlichen Glückwunsch an die Sieger und vielen Dank an alle Beteiligten!
Bis zum nächsten Jahr!

Alexander Rosetz
im Namen des Fördervereins des
Geschwister-Scholl-Gymnasiums Nossen e. V.

■ Tag der Zivilcourage am GSG Nossen Taekwondo – Morgensport ohne Entschuldigung

Am Morgen des 14.02.14 stand, am letzten Schultag vor den langersehnten Winterferien, noch einmal ein besonderes Ereignis auf dem Plan, bevor alle ihre Zeugnisse erhielten: der „Tag der Zivilcourage“ am GSG Nossen. Für die 8. Klassen sollte dieser mit einem Selbstverteidigungsworkshop, was in unserem Fall einen Anfängerkurs in Taekwondo bedeutete, beginnen. Dazu war extra eine Taekwondolehrerin aus Dresden mit ihrem Team angereist. Wir versammelten uns in der Turnhalle. Nachdem alle in ihre Sportsachen geschlüpft waren, gings auch schon los. Barfuß stürmten wir die Halle und starteten mit einem strengen Aufwärmprogramm: Laufen, Liegestütze, Dehnen, Hampelmann. Zwischendurch immer wieder Aufstehen-Hinsetzen, Aufstehen-Hinsetzen. Auch einige Trockenübungen – wie man richtig zuschlägt/zutritt – wurden mit uns gemacht. Und wehe, einer machte schlapp! Dann gabs mindestens 2 Strafrunden zu bewältigen! Während wir Schüler uns... zu gut deutsch: „abrackerten“, standen ein paar Lehrer gemütlich herum und hielten sich raus aus der ganzen Sache... Als die meisten von uns noch völlig außer Atem versuchten, ihr Gleichgewicht wiederzufinden, kam die nächste Anordnung von oben: „Jeder sucht sich einen Partner, jetzt üben wir ein paar Abwehrtechniken!“ Und schon gings weiter. Wir stellten uns paarweise auf, und nachdem die Lehrerin die Übung vorgemacht hatte, konnten wir selbstständig üben, dabei ging sie herum und gab Tipps. Abwechselnd griff einer an und der andere wehrte die Schläge bzw. Tritte ab. Natürlich ganz vorsichtig, damit auch der Letzte am Schluss noch in einem Stück



war. Erbarmungslos wurde das Ganze durchgezogen, wer trinken wollte oder nicht mehr konnte, musste sich seine Erschöpfung für hinterher aufheben. Als die eingeplanten 1,5 Stunden fast vorbei waren, wurde uns ein letztes Mal „ab!“, was so viel wie ‚hinsetzen‘ bedeutete, befohlen. Dann ließ die Lehrerin von ihrem Team noch ein paar Specials zeigen: wie man ein Brett mit der Hand durchschlägt, mit dem Fuß durchtritt, und sogar einen kurzen Freikampf. Das war echt beeindruckend!

Das Team verabschiedete sich von uns und nach dem Umziehen gingen wir zu den Projekten Rap bzw. Improvisationstheater. Wir hatten es geschafft! Und eins stand fest: nach diesem anstrengenden, aber coolen Morgensport waren alle zwar ziemlich ausgepowert, aber dafür auf jeden Fall wach!

Lina Sophia Letocha



FREIZEIT UND VEREINE



■ Workshop „Von der Vereinsmeierei zur gelingenden Veranstaltungsorganisation“



Anknüpfend an die erfolgreichen Veranstaltungen zur Unterstützung und Information der ehrenamtlichen Vorstände gemeinnütziger Vereine bereitet das Regionalmanagement des LEADER-Gebietes Lommatzsch-Pflege in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. einen weiteren Workshop vor.

Das Thema lautet: **„Von der Vereinsmeierei zur gelingenden Veranstaltungsorganisation“**.

Inhaltliche Schwerpunkte des Workshops sind unter anderem der Umgang mit GEMA, Künstlersozialkasse, Haftung und Versicherung von Veranstaltungen, Genehmigung von Veranstaltungen, Planung von Veranstaltungen, Zeit- und Budgetplanung, Nachbereitung, Controlling, Dokumentation, Aktuelle Stiftungsaufträge und Wettbewerbe. Natürlich ist Zeit für weitere Fragen und den Erfahrungsaustausch.

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtlich tätige Vorstände und Mitglieder gemeinnütziger Vereine und Projekte sowie Interessierte. Sie sollen dazu befähigt werden, ihre gemeinnützige Arbeit professioneller und effizienter zu organisieren und zu gestalten. Das Entwickeln neuer Perspektiven für die Vereinsarbeit im ländlichen Raum und die damit verbundene Steigerung bürgergesellschaftlichen Engagements bilden dabei den Rahmen.

Wir laden alle Interessierte ehrenamtlich tätige Vorstände und Mitglieder gemeinnütziger Vereine am **20. April 2015 um 18 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus in Mehltheuer (Prausitzer Straße 2, 01594 Hirschstein) ein.

Wir bitten Sie, sich **bis zum 14. April 2015** beim Regionalmanagement Lommatzsch-Pflege, Neugasse 39/40, 01662 Meißen unter Tel. Nr.: 03521/4760820 oder Email: info@lommatzsch-pflege.de anzumelden.

Alle Informationen rund um die Region erhalten Sie unter www.lommatzsch-pflege.de

Ihr Regionalmanagement der Lommatzsch-Pflege

■ Dorffest in Dörschnitz vom 30. April bis 02. Mai 2015



In schöner Regelmäßigkeit lädt die Eintracht Dörschnitz schon seit Jahren ein. In diesem Jahr ist wieder ein Dorffest geplant. Wir sind schon mächtig mit den Vorbereitungen dafür beschäftigt; sollen es doch wieder erlebnisreiche und unterhaltsame Tage werden.

Wir beginnen am **30.04.15** mit dem traditionellen Maibaumsetzen; diesmal aber im großen Festzelt auf dem Sportplatz am Bürgerhaus in Dörschnitz. Nach dem Chorprogramm ist ein musikalischer Fackel- und Lampionumzug ganz im Zeichen der Walpurgisnacht geplant und Hexen, Teufel und Feuerzauber machen das ganze zu einem Erlebnis. Entsprechend kostümierte Teilnehmer sind herzlich willkommen. Anschließend kann man noch am Feuer sitzen und den Abend gemütlich ausklingen lassen. Für Essen und trinken ist bestens gesorgt.

Der erste Mai beginnt mit einem musikalischen Frühschoppen im Festzelt. Damit für alle etwas dabei ist, gibt es noch einen Flohmarkt, zu dem alle, die etwas zu vertrödeln haben, gern willkommen sind. Kindersachen, Bücher und vieles mehr können angeboten oder preiswert erworben werden. Auch hier ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Am **02.05.15** laden wir ab **10.00 Uhr** zum Fußballturnier ein; der Pokal muss doch verteidigt werden. Nachmittags gibt's im Zelt das beliebte Kuchenbuffet und draußen jede Menge Spaß für groß und klein. Eine Hüpfburg ist da, Kinder können reiten, schminken und sich schminken lassen, mit Bierkästen können Hochstapler zeigen, was sie drauf haben und ganz vieles mehr. Einiges ist auch ganz neu; lasst Euch mal überraschen. Im Zelt gibt's Unterhaltung am Nachmittag und Tanz mit Programm am Abend. Die Verpflegungsstrecke ist auch hier abgesichert.

Wir laden alle ganz herzlich ein und wünschen uns, dass ganz viele kommen und diese drei tollen Tage mit uns feiern. Wir sehen uns!

Evelyn Zobel im Namen der Dörschnitzer Eintracht



Weitere Informationen im Internet
unter: www.lommatzsch.de

FREIZEIT UND VEREINE

■ Robert Volkmann – 06. April 1815 – 29. Oktober 1883

Der Ehrenbürger und berühmte Komponist Friedrich „Robert Volkmann“ erblickte am 6. April 1815 das Licht der Welt in Lommatzsch im Haus Kirchplatz Nr. 7. Er stammte wie viele berühmte Musiker aus einer Kantorenfamilie.

Friedrich August Gotthelf Volkmann, der Vater des Komponisten, war Kantor und Lehrer in Lommatzsch. Das musikalische Talent der Söhne Moritz und Robert wurde frühzeitig erkannt, gefördert und gefordert. Robert sang gerne, erhielt Klavier- und Orgelunterricht beim Vater und zusätzlich beim Stadtmusiker Friebe Unter-richt auf Violine und Cello – seinem Lieblingsinstrument. Bereits mit 9 Jahren entstand seine erste Komposition, mit 12 Jahren begleitete er den Gemeindegesang an der Orgel, spielte in den Proben Partitur oder sang Sopransolo.

Auf Verlangen des Vaters sollte Robert Lehrer werden. Mit 17 Jahren ging er nach Freiberg zunächst ans Gymnasium, später zum Lehrerseminar.

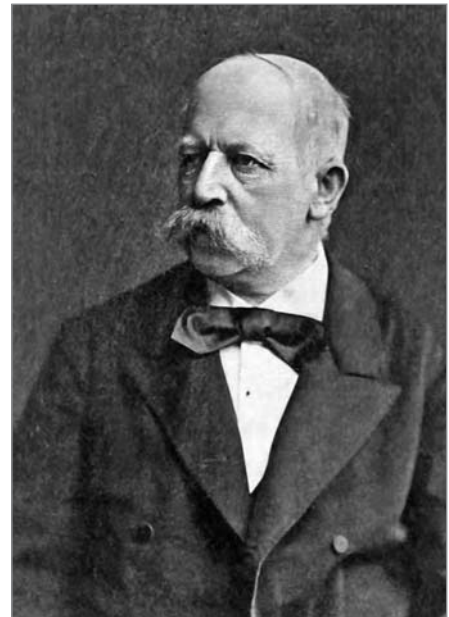
Leider verstarb sein Vater kurz darauf frühzeitig. Der Freiburger Musikdirektor A. F. Anacker unterstützte Volkmanns Wunsch Komponist zu werden. Volkmann zog nach erfolgreichem Abschluss der Lehrerausbildung nach Leipzig und nahm bei C.F. Becker, dem Organisten der Nikolaikirche,

Privatunterricht in Gesang, Musikgeschichte, Harmonie- und Kompositionslehre.

Sein weiterer Lebensweg führte ihn über Prag nach Pest (heute Budapest) in seine Wahlheimat Ungarn. Ab 1854 lebte Volkmann in Wien, ohne jedoch den erhofften (finanziellen) Erfolg zu erzielen. Deshalb kehrte er 1858 wieder nach Budapest zurück, um dort den Rest seines Lebens zu verbringen. In den 1860er Jahren erfreute er sich wachsender internationaler Anerkennung und schuf viele seiner bedeutendsten Werke. Seit etwa 1870 komponierte er kaum noch. 1875 wurde Volkmann schließlich Professor für Komposition an der Landesakademie in Budapest, ein Amt, das er bis zu seinem Tode innehatte.

Anlässlich seines 200. Geburtstages findet am 26. April 2015, um 16.30 Uhr in der Lommatzschener Stadtkirche ein festliches Konzert statt. Es werden verschiedene Werke Volkmanns für Klavier, Chor und Orgel zur Aufführung kommen. Ausführende sind der Robert-Volkmann-Chor Lommatzsch e.V. und die Kantorei Lommatzsch.

In der Kirche wird an diesem Tag eine Ausstellung verschiedenster Art von Volkmann zu besichtigen sein, ebenso kann das Robert-Volkmann Zimmer im Stadt-



museum am Markt besucht werden. Ein Ehrenbürger unserer Stadt wird gefeiert. Wir laden alle Gäste aus Nah und Fern ein daran teilzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verbleiben mit sangesfreundlichen Grüßen

S. Schwärig

R. Volkmann Chor Lommatzsch

A. Winkler

Kantorin in Lommatzsch

■ Saisonöffnung in Schleinitz

Nach einer 5-monatigen Winterruhe, während der umfangreiche Putz- und Reparaturarbeiten vorgenommen wurden, öffnet das Museum für ländliches Brauchtum und Gewerbe ab Ostersonntag, dem 05. April wieder regelmäßig zu Sonn- und Feiertagen von 13.00 bis 17.30 Uhr, dieses Jahr mit einer Sonderschau zum ehemaligen Dämpferbau Lommatzsch. An Hand von Modellen soll die Entwicklung und Produktion landwirtschaftlicher Maschinen in der Lommatzschener Pflege dargestellt werden.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher.

Traditionell gibt es auch wieder ein Kinderfest mit dem allseits bekannten und beliebten Schlossgespenst Hugo. Es steht dieses Jahr unter dem Motto „Wer will fleißige Handwerker sehen.“

Allerdings findet das Kinderfest in diesem Jahr erst am 14. Juni statt – also nicht am 07. Juni wie teilweise bereits angekündigt, da bei der Terminplanung einfach keiner an die stattfindende Landratswahl gedacht hat, bei der unter anderem eben auch unsere Hauptakteure, die Kindergärtnerinnen, als Wahlhelfer eingesetzt sind.

Unserem Fest wird das aber keinen Abbruch tun, auch wenn es eine Woche später stattfindet.

Edith Wohlfarth

Anzeigen



Holzpellets

für wohlige Wärme im Haus

- » Sackware DINplus ENplus A1
- » Anlieferung wenn **Sie** zuhause sind
- » Abholung nach Absprache
- » ☎ erreichbar bis 20.00 Uhr

Thilo Klengler

AltLommatzsch 7
01623 Lommatzsch

Telefon: 01 72 · 4 78 46 83
info@holzpellets-klengler.de
www.holzpellets-klengler.de



SONSTIGES

■ **Verknüpfe dich! – 4. Wirtschaftstag im Landkreis Meißen**

Diese Gelegenheit nahmen die Unternehmer mit großen Zuspruch wahr

„Werte im Wandel – Eine neue Herausforderung für die Führungsebene?“ – unter diesem Motto waren die Unternehmer des Landkreises Meißen zum Wirtschaftstag 2015 im Radisson Blu Park Hotel zu Gast. Die ausverkaufte Veranstaltung bot den Unternehmern wertvolle Vorträge und die Gelegenheit neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Geschäftsbeziehungen zu vertiefen.

Unterschiedliche Werte und Erwartungen zwischen den Generationen stellen die heutigen Führungskräfte in der Arbeitswelt vor neue Herausforderungen. Frau Dr. Jutta Rump, Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Internationales Personalmanagement, machte dies während Ihres Vortrag „Generation Y versus Generation Babyboomer“ sehr deutlich.

Wie sich Arbeitgeber und Führungskräfte auf einen „Wandel“ vorbereiten können und dazu führungsstark auftreten, präsentierte Herr Alexander Groth (Redner, Trainer und Experte für Change Leadership). Er zeigte in seinem Vortrag „Führungsstark

im Wandel“ wie unterschiedlich Emotionen von Mitarbeitern sein können und wie man mit Widerstand richtig umgeht.

In einer sehr angenehmen Atmosphäre präsentierte sich auch in diesem Jahr eine Vielzahl von Unternehmen mit einem Ausstellungsstand. Die positive Resonanz der Gäste zeigte, dass sich der Wirtschaftstag als wichtige Plattform für Unternehmer im Landkreis Meißen etabliert hat.

Organisiert wurde der Wirtschaftstag wieder durch das Regionalbüro Riesa der IHK Dresden und die Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH.

Ein großer Dank geht an alle Unternehmen und Einrichtungen, die 2015 diese Veranstaltung unterstützt haben.

Weitere Eindrücke, Bilder sowie ein Video finden Sie auf der Homepage der WRM GmbH.

www.wirtschaftsregion-meissen.de/wirtschaftstag-2015

■ **BOYS'DAY – SCHNUPPERTAG IM GAW-INSTITUT ROCHLITZ**

Das GAW-Institut für berufliche Bildung in Rochlitz bietet anlässlich des bundesweiten **Boys'Days am 23.04.2015** einen Schnuppertag in seiner staatlich anerkannten Berufsfachschule für Gesundheitsberufe an. Interessierte Jungen der Klassenstufen 5 bis 10 sind zwischen 10:00 und 14:00 Uhr eingeladen, den Beruf des Altenpflegers kennenzulernen.

Die Teilnahme am offenen Unterricht und an diversen Praxisübungen ermöglicht es den Teilnehmern, die Ausbildungsinhalte und den Pflegeberuf unmittelbar zu erleben.

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 03737 | 449150 wird gebeten.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG gemeinnützige GmbH
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe

Dr.-Bernstein-Straße 1 | 09306 Rochlitz
TELEFON: 0 37 37/4 49 15-0 | FAX : 0 37 37/4 49 15-1

MAIL rochlitz@gaw.de | WEB www.gaw.de | FB www.facebook.com/GAWRochlitz



SONSTIGES

■ Winterferien im „OH“

Das „Offene Haus“ bot wie gewohnt ein Winterferienprogramm an. Der Dienstag – Kinotag machte den Anfang mit einem Film, den sich die Kinder selbst ausgewählt haben. In den beiden Ferienwochen wurde zwei Mal mit Acrylfarbe und unterschiedlichen Maltechniken gearbeitet. Dabei entstanden verschiedene Motive. Die Kinder überreichten dem „Offenen Haus“ sogar ein Geschenk in Form eines Kunstwerkes und bereiteten den Mitarbeiterinnen damit eine große Freude. Eine „Plinsenparty“ fand statt. Dabei drehten sich die Plinsen 180° in der Luft und füllten anschließend die Mägen der Besucher. Nach dem wöchentlichen Sportprojekt in der Lommatzscher Sporthalle fand eine Übernachtung mit einer Mädchengruppe unter dem Motto „Mit Popcorn durch die Nacht“ statt. Die zweite Ferienwoche hielt jede Menge Ausflüge bereit: Am Montagmorgen fuhren wir gemeinsam mit 18 Kindern zwischen 7 und 11 Jahren nach Dresden zum Eislaufen. Am Samstag wiederholten wir den Ausflug, jedoch mit 7 Jugendlichen im Alter von 13 bis 16 Jahren. Dort tanzten wir mit den Schlittschuhen zum Eisdiscosound. Außerdem besuchten wir die 3D – Ausstellung in Meißen „Du bist Kunst“, welche den Einzelnen als DAS Kunstwerk betrachtet. Die Porzellan Manufaktur in Meißen wurde ebenfalls von uns als Ziel ausgesucht, um die Entstehung des „Weißen Goldes“ in einer altersadäquaten Führung miterleben und nachvollziehen zu können. Diese beiden Ausflüge in die Welt von Kreativität, Kultur und Kunst nahmen 24 Mädchen und Jungen wahr.

Roman Smirnov

Praktikant im „Offenen Haus“

Anzeigen

■ „Offenes Haus“ der
Ev. Jugendarbeit Lommatzsch

■ Wir laden ein:

Offener Kinder- und Jugendtreff

Dienstag bis Donnerstag 14:00–18:30 Uhr

Samstag 14:00–18:30 Uhr (14.+28. März)
mit Spielangeboten, Kicker, Billard, Tischtennis

Sportprojekt

Freitag 16:30–18:00 Uhr

Mit Fußball, Basketball oder Volleyball in der Sporthalle der Oberschule Lommatzsch

Kochen, Backen, Kreativ- und Spielangebote
immer donnerstags 15:00–17:00 Uhr

Osterspecial Lasst euch überraschen!!!
Donnerstag, 02.04. 15:00–17:00 Uhr

■ Osterferienausflüge...

Dienstag, 07.04. Kletterwald Kriebstein

Mittwoch, 08.04. Altes Kalkbergwerk Miltitz

Donnerstag, 09.04. Schloss Wolkenstein und Sommerrodelbahn

Freitag, 10.04. „Wellenspiel“ Meißen

Nähere Informationen für die Ausflüge sowie Anmeldezettel erhältet ihr bei uns im „OH“. Die Plätze sind begrenzt, für die Ausflüge ist eine Voranmeldung erforderlich!

■ Graffiti-Workshop

Entdeckt eure Kreativität: angefangen bei der Ideenfindung, über

Skizzen, bis hin zu Spraytechniken und Formen des Graffitis. Nähere Informationen und Anmeldezettel gibt's demnächst im „OH“ bei Roman!

Donnerstag, 16.04., 15:00–17:00 Uhr

Freitag, 17. und 24.04., jeweils 14:30–17:00 Uhr

Samstag, 18.04., 11:00–17:00 Uhr

■ Mondscheinvolleyballturnier

Samstag, 25.04., ab 19:00 Uhr, „Lothar – Krauße“ Sporthalle Lommatzsch Nähere Informationen und Anmeldung bei uns im „OH“.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten erhalten Sie/erhaltet ihr im „OH“, auf unserer Homepage www.offenes-haus-lommatzsch.de oder unter 0174/5186 914. Änderungen sind möglich! Auf Eure/Ihre Anfragen und Wünsche freuen wir uns!

Im Namen des „OH“-Teams, Antje Wagenzink

VERSCHIEDENES

Der 4. Jahnataler Gartenbahnfahrttag in Staucha

Am Samstag, dem 28. Februar und Sonntag, dem 01. März fand im Stauchaer Herrenhaus der 4. Jahnataler Gartenbahnfahrttag statt.

Der Gartenbahnfahrttag und die 10. mittelsächsische Gartenbahnbörse die „Jahnataler Gartenbahnfreunde“ fand in diesem Jahr in Staucha statt. Es wurde Zügeinheiten nach Vorbild der sächsischen Schmalspurbahnen sowie nach amerikanischer Westernart

gefahren. Viele Gastfahrer hatten sich mit ihren Modellen angesagt. Am Sonnabend gab es eine Börse welche Waren anbot, und am Sonntag war es eine gelungene Kinderecke mit Bahn zum Anfassen und Spielen hergerichtet.

Es war eine gelungene Veranstaltung welche sehr gut besucht wurde und dann noch freier Eintritt an beiden Tagen... GS



Müll am Straßenrand!

Kann mir mal einer sagen, was das für Leute sind, die ihren Hausmüll im Straßengraben von Landstraßen entsorgen?

Aufm Rad kommt man ja viel rum und bekommt so einiges zu sehen.

Wenn ich fast täglich so meine Kilometer Landstrasse fahre oder per Pedes unterwegs bin, ärgere ich mich immer über den vielen Müll am Straßenrand.

An die leeren Getränkedosen und Schnapsflaschen alle paar Meter hat man sich ja fast schon gewöhnt...

Aber immer wieder sehe ich ganze Mülltüten voll Hausmüll, vorzugsweise Verpackungsmüll. Manche noch sauber zugeknotet, andere offen und der halbe Inhalt ist schon „vom Winde verweht“.

Neuerdings auch schon ein Beutel mit vollgesch... Pampers gesichtet.

Was sind das für Leute, die ihre Mülltüte ins Auto legen, zur nächstbesten Landstrasse fahren und die Tüte aus dem Fenster schmeißen? Haben die zu Hause keine Mülltonnen? Ich kapiere einfach nicht.



Die Fotocollage zeigt in etwa die Müllfoto-Ausbeute von ca. 2 km Strecke um Lommatzsch....

Anzeigen

VERSCHIEDENES

Bergsicherung in Domselwitz



Schon seit Januar sind Mitarbeiter der Firma: BTOe-Bergbau und Tiefbau GmbH Oelsnitz im Auftrag des Sächsischen Oberbergamtes beschäftigt die Tageinbrüche am Gartenweg in Domselwitz zu verfüllen. GS

NACHGEREICHT

Handball am Samstag, dem 14. März 2015 in Lommatzsch

Männer des SSV Lommatzsch gegen den ESV Dresden 34 : 26 (17:14).



Eric Kramer beim Torwurf

GS

Anzeigen

Anzeigen

Vermiete Bungalow am Senftenberger See.

Direkte Seelage, ideal für Familien mit Kindern oder Senioren
4-Personen-Belegung möglich. Vermietung ab 04/2015
Telefon: 01 75 - 8 42 48 32

Transport- und Dienstleistungsgesellschaft mbH Lommatzsch



Jetzt an das Frühjahr denken!

Direkt vom Produzenten, daher besonders günstig!

Gartendünger in Kleinverpackungen!

Aus unserem Sortiment bieten wir Ihnen u.a. an:

schwefelsaures Ammoniak	25 kg	11,60 €
Kornkali	25 kg	13,60 €
NPK 15-15-15 (Volldünger)	25 kg	18,30 €
Perlka Kalkstickstoff	25 kg	23,60 €
Kohlensaurer Magnesiumkalk	25 kg	4,60 €
Ammonsulfatsalpeter	25 kg	14,70 €
Eisensulfat (zur Moosbekämpfung)	25 kg	12,75 €

Weitere Düngemittel auf Anfrage!

Sommerpreise für Lausitzer Brikett!

Fragen Sie in unseren Filialen nach!

Verkauf:

Filiale Mehltheuer
Lommatzscher Str. 2
01594 Mehltheuer

Öffnungszeiten:

Mo-Fr. 06.30 – 16.00 Uhr
Tel. 035266 80078

Transport- und Dienstleistungsgesellschaft mbH Lommatzsch
Bahnhofstraße 13, 01623 Lommatzsch

Wir wünschen ein erfolgreiches Gartenjahr!

KIRCHENNACHRICHTEN

■ Evangelisch-Lutherische Kirche

Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

22. März 2015

10.00 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeindesaal

29. März 2015

10.00 Uhr Bläsergottesdienst im Gemeindesaal

03. April 2015

13.00 Uhr Kreuzweg der Jugend im Gemeindesaal

05. April 2015

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ostersonntag in der Lommatzcher Kirche

06. April 2015

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereiersuchen in der Neckanitzer Kirche

12. April 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in der Lommatzcher Kirche

19. April 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in der Lommatzcher Kirche

■ Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz:

- **Freitag, 20.03., 20.00 Uhr**
Fröhlicher Hauskreis bei Familie Jentzsch
- **Montag, 23.03., 08.00 Uhr**
Einladung zur diesjährigen Kirchenreinigung
- **Mittwoch, 25.03., 09.30 Uhr**
Selbsthilfegruppe „Demenz“ im Lutherzimmer
- **Montag, 06.04., 19.30 Uhr**
Hauskreis Hänsel bei Familie Hänsel
- **Dienstag, 07.04., 14.00 Uhr**
Mütterdienst
- **Donnerstag, 09.04., 14.30 Uhr**
Seniorenkreis
- **Dienstag, 14.04., 19.30 Uhr**
Frauenkreis

■ Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz:

- 22. März, 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dörschnitz
- 03. April, 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Striegnitz
- 06. April, 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dörschnitz
- 11. April, 18.00 Uhr Abendgottesdienst in Dörschnitz
- 19. April, 09.30 Uhr Gottesdienst in Striegnitz

■ Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz:

- 24. März, 19.30 Uhr Kirchenvorstand Dörschnitz

■ Kirchenreinigung

Am 23. März 2015 wollen wir ab 8.00 Uhr unseren diesjährigen Frühjahrsputz durchführen.

Wir möchten alle Gemeindeglieder, die Zeit und Lust haben herzlich einladen, mit uns die Kirche auf Hochglanz zu bringen. Als Dankeschön erwartet alle ein gemeinsames spätes Frühstück im Lutherzimmer.

Bitte Eimer, Wischer und Lappen mitbringen!



■ Kreuzweg an Karfreitag in Lommatzsch

„Im Fokus: Das Kreuz“, so lautet der Titel des Ökumenischen Kreuzweges der Jugend 2015. Leid und Tod zu „fokussieren“ hat zwei Seiten: Es kann Aufmerksamkeit auf den Leidenden lenken, es kann ihn zugleich aber auch bloßstellen; es kann zum Verändern und Helfen ermutigen oder zum Ergötzen verleiten. Der Ökumenische Jugend-Kreuzweg verbindet das Heute unserer Gesellschaft und des eigenen Lebens mit Kreuzweg und Tod Jesu; denn wirkliche Begegnung von uns Menschen miteinander kann erst aus dem Mut erwachsen, einander auf den Kreuzwegen des Lebens dorthin zu begleiten, was uns im Innersten erfüllt: Die Begegnung mit der Liebe jenes Gottes, der vom Tod zum Leben führt.

Der ökumenische Kreuzweg der Jugend lädt seit vielen Jahren ein, sich dem Geschehen um Kreuzigung und Erlösung auf neue Weise zu nähern, mit anderen Texten, als den üblichen, aktualisiert, mit wechselndem Bildprogramm und neuen Liedern.

Herzliche Einladung dazu am Karfreitag 13 Uhr mit der Musikgruppe 01623.

■ Kreuzweg an Karfreitag in Meißen

Verehrt – Verlassen – Gehasst – Gelitten – Gekreuzigt

Wer über den Aufstieg Jesu zum „Superstar“ und wie er binnen einer Woche zum meistgehassten Menschen wurde, nachdenken möchte, ist am Karfreitag, dem 03.04.2015 um 09.30 Uhr in die Trinitatiskirche Meißen eingeladen.

■ Im Sommer zur Rumänienfreizeit

Rumänien – Land der Träume! Unberührte Natur, hohe Berge, weite Ebenen, Dörfer, Städte und Kirchen mit jahrhundertalter, bewegter Geschichte, herzliche Menschen.

Zwei Wochen lang werden wir all das erleben. Nur in Zelt und Schlafsack wohnend, mit Jugendlichen aus der Region Löbau-Zittau und einer rumänischen Jugendgruppe, entdecken wir Rumänien. Es erwarten dich viele Menschen, die du kennenlernen wirst und mit denen wir viele Zeit haben werden zum Wandern, Kochen, Baden, Singen und Quatschen über Gott und die Welt.

Tritt mit uns die Reise nach Rumänien an und lerne das Land kennen, in dem die Uhren anders ticken!

Zeit: 31.07. bis 15.08.2015

Alter: ab 15 Jahre

Preis: 290,00 Euro Übernachtung + Verpflegung, Fahrtkosten, Programm

Anreise: Kleinbusse

Verantwortliche: Sylvia Kleeberg und Richard Vogel

Anmeldung: **bis 15.06.2015** bei Evangelische Jugend Meißen-Großenhain, Freiheit 9, 01662 Meißen

Mail: freizeiten@terminarium.de Tel: 03521-4768691

KIRCHENNACHRICHTEN

Katholische Pfarrei St. Benno
Wettinstr. 15
01665 Meißen
Tel.: 0 35 21 - 46 96 11
Fax: 0 35 21 - 46 96 26
E-Mail: Pfarramt@Kath-Kirche-Meissen.de



Katholische Kirche Heiliges Kreuz in Lommatzsch

Sonntag, 29.03.2015 – Palmsonntag

10.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzwegandacht und
Fastensuppenessen

Donnerstag, 02.04.2015 – Gründonnerstag

19.00 Uhr Eucharistiefeier und Agape

Freitag, 03.04.2015 – Karfreitag

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 04.04.2015

21.00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 05.04.2015 – Ostersonntag

Keine Hl. Messe

Montag, 06.04.2015 – Ostermontag

08.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12.04.2015

08.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19.04.2015

08.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 26.04.2015

10.00 Uhr Hl. Messe mit Feier der Erstkommunion

Sonntag, 03.05.2015

08.30 Uhr Hl. Messe

Katholische Kirche St. Benno in Meißen

Sonntag, 29.03.2015 – Palmsonntag

10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
17.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

Donnerstag, 02.04.2015 – Gründonnerstag

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche,
anschließend Anbetung bis Mitternacht

Freitag, 03.04.2015

10.00 Uhr Kreuzwegandacht und
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in der Pfarrkirche

Sonntag, 05.04.2015 – Ostersonntag

05.00 Uhr Feier der Osternacht in der Pfarrkirche
10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Montag, 06.04.15 – Ostermontag

10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
14.00 Uhr Emmausgang zur Klosterruine Hl. Kreuz /
Hahnemannszentrum

Samstag, 11.04.2015

18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 12.04.2015

10.00 Uhr in der Pfarrkirche

Samstag, 18.04.2015

18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 19.04.2015

10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Samstag, 25.04.2015

18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 26.04.2015

10.00 Uhr Hl. Messe und Feier der Erstkommunion
in der Pfarrkirche

Samstag, 02.05.2015

18.00 Uhr erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 03.05.2015

10.00 Uhr in der Pfarrkirche

IN EIGENER SACHE

Ihr Weg zur privaten Anzeige

Geburten • Geburtstage und Jubiläen • Hochzeiten •
Schulanfänge • Jugendweihen • Konfirmationen • Traueranzeigen

Ihre freundlichen Anzeigen-Annahmestellen:

Schreibwaren Rußbeck
Am Markt 10
01623 Lommatzsch
russeck@t-online.de

Service-Center-Németh
Bahnhofstraße 2
01623 Lommatzsch
Istvan.Nemeth@t-online.de

Ihre Anzeige
im Lommatzscher
Anzeiger
ab 19 Euro*

* 1-spaltig, einfarbig schwarz, 95 mm hoch